

Eine Union der Gleichheit – zur neuen Gleichstellungsstrategie der EU mit Prof. Dr. Gabriele Abels

Weltfrauentag
Mo, 8. März | 17 Uhr
Webtalk

Anmeldung
assistenz@europe-direct-stuttgart.de



Die Gleichstellung von Frauen und Männern ist ein Grundwert der Europäischen Union und sie hat den Anspruch in der Umsetzung des Gleichstellungsanspruchs zu den fortschrittlichsten Regionen der Welt zu gehören. Zugleich bestehen in vielen Mitgliedsstaaten der EU – so auch in Deutschland – immer noch eklatante Unterschiede zwischen Frauen und Männern. Das European Institute for Gender Equality (EIGE) veröffentlicht jährlich einen Gleichstellungsindex, welcher die Ungleichheiten zwischen Frauen und Männern bezogen auf Zugang zu gleichen Arbeitsbedingungen, Gehalt, Wissen, Work-Life-Balance, Entscheidungsmacht und Gesundheit darstellt. Dieser weist für die gesamte EU einen Wert von 67,9 auf – bis zum Maximalwert von 100 (hundertprozentige Gleichstellung zwischen Frauen und Männern) ist also noch Luft nach oben.

Vor diesem Hintergrund hat die Europäische Kommission zum internationalen Frauentag 2020 eine neue Gleichstellungsstrategie für die Jahre 2020-2025 vorgelegt. Diese Strategie wurde inzwischen vom Rat und vom Europäischen Parlament bestätigt. Mit der Strategie hat die Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen eines ihrer Versprechen für die ersten 100 Tage ihrer Amtszeit, die am 1. Dezember 2019 begann, eingelöst. Die Gleichstellungsstrategie für Frauen und Männer ist dabei nur ein Baustein in einem Bündel an Antidiskriminierungsstrategien, mit denen das Leitbild einer „Union der Gleichheit“ ausbuchstabiert werden soll.

In dem Vortrag soll vorgestellt werden, was diese neue Gleichstellungsstrategie umfasst, wie sie zu bewerten ist und wie sie in den größeren Kontext einer „Union der Gleichheit“ einzuordnen ist.

Programm

- 16.50 Uhr Öffnung des Zoom-Raumes
- 17.00 Uhr Begrüßung: Stefanie Woite, Europe Direct Stuttgart
- 17.10 Uhr Impuls Professor Dr. Gabriele Abels
- 17.30 Uhr Diskussion/ Chat
- Moderation: Tilman Kugler, Katholisches Bildungswerk
- 18.25 Uhr Schlusswort Thomas Schinkel, Landeszentrale für politische Bildung

Prof. Dr. Gabriele Abels ist Jean-Monnet-Professorin für vergleichende Politikwissenschaft und Europäische Integration an der Universität Tübingen. Zu ihren Forschungsschwerpunkten gehören unter anderem Gleichstellungspolitik, Gender-Analysen und Demokratisierung der EU. Ihre letzten Publikationen umfassen: Routledge Handbook of Gender and EU Politics (erscheint März 2021); „The beginning of a new chapter“? Eine Einordnung der neuen EU-Gleichstellungsstrategie 2020-2025 (in *integration*, H. 2/2020); „Great expectations – strong limitations: Ursula von der Leyen and the Commission’s New Equality Agenda (in: *The JCMS Annual Review of the European Union in 2019*).

Dies ist eine Veranstaltung des Europe Direct Informationszentrum Stuttgart in Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg und dem Katholischen Bildungswerk Stuttgart.



Das Europe Direct Informationszentrum Stuttgart wird in Trägerschaft des Europa Zentrums Baden-Württemberg betrieben, von der Europa-Union/LVBaden-Württemberg unterstützt und maßgeblich gefördert von Landeshauptstadt Stuttgart und der Europäischen Union.